

Ergebnisprotokoll der Sitzung des
Ausschusses für „Bau, Technik und Umwelt“
vom 14. Dezember 2015

Diese Sitzung ist öffentlich.

Sitzungsort: Sitzungssaal im Rathaus Schönbrunn, Herdestraße 2

Anwesend:

1. Der Bürgermeister **J a n F r e y**

2. **Die 5 Gemeinderäte** von 19:04 Uhr bis 20:08 Uhr

4 Gemeinderäte von 19:00 Uhr bis 19:04 Uhr

ab

Wäsch, Alexander X

Bayer, Jürgen X

Dinkeldein, Jürgen X

bis

ab

Wesch, Volker X

ab 19:04 h **Koch, Karin** X

Babovic, Sascha

Kirschenlohr, Gunter

bis

3. Außerdem anwesend:

GOAR Wagner

4. Es fehlten entschuldigt:

**GR Kirschenlohr (familiär verhindert), GR Babovic
als pers. Stv. (Urlaub), GR'in Koch bis 19.04 Uhr
(berufl. verhindert)**

5. Zum Schriftführer ist bestellt:

GAR Wilhelm

6. Als Urkundspersonen werden
bestellt die Gemeinderäte:

**Jürgen Dinkeldein
Alexander Wäsch**

Die Sitzung wird von dem Vorsitzenden um 19:00 Uhr mit der Feststellung eröffnet, dass das Gremium unter dem 10.12.2015 mit Bekanntgabe der Tagesordnung zu dieser Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und beschlussfähig ist.

Auf der **T A G E S O R D N U N G** stehen und werden beraten bzw. beschlossen:

1. Fragezeit für Bürger und Einwohner
2. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Technik und Umwelt vom 16. November 2015
3. Bauanträge, Bauvoranfragen, Kenntnissgabeverfahren
4. Neubau einer Brücke am Klingebach in Moosbrunn; hier: wasserrechtliches Verfahren
5. Vergabe von Bauleistungen zum Neubau des „zentralen Feuerwehrstandortes“
 - 5.1 Außenanlagen (Vorberatung)
 - 5.2 Estricharbeiten
 - 5.3 Sektionaltore
 - 5.4 Stahltüren
 - 5.5 Sonnenschutzanlage
 - 5.6 Trennwand
6. Vergabe der Bauleistungen zur Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Ringweg
7. Vergabe der Feinplanung -Phasen 1 und 2- zum Aufbau eines FTTB-Netzes in der Gemeinde Schönbrunn

8. Mitteilungen der Verwaltung
 - 8.1 Erweiterung der Straßenbeleuchtung „Alter Bergweg“
 - 8.2 Malerarbeiten und Innentüren zum Neubau des Feuerwehrhauses
 - 8.3 Tiefbauarbeiten zur Erschließung des Grundstücks Alter Bergweg 2 in Moosbrunn
9. Fragen der Ausschussmitglieder
10. Verschiedenes

TOP 1 - FRAGEZEIT FÜR BÜRGER UND EINWOHNER

Für den Hinweis des Herrn Ortfried Bracht aus Moosbrunn auf eine defekte Straßenlampe im Bereich Gartenweg bedankt sich die Verwaltung und erläutert, dass der Reparaturauftrag bereits erteilt ist.

Um 19.04 Uhr betritt GR´in Koch den Sitzungssaal und nimmt ab diesem Zeitpunkt an den Beratungen und Beschlussfassungen teil.

TOP 2 - NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES AUSSCHUSSES FÜR BAU, TECHNIK UND UMWELT VOM 16. NOVEMBER 2015

Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Ausschusssitzung vom 16. November 2015 ist beurkundet und wird anerkannt.

TOP 3 - BAUANTRÄGE UND BAUVORANFRAGEN, KENNTNISGABEVERFAHREN

Beschluss:

Kenntnisaufnahme von der Information der Verwaltung, dass bis zur Sitzung keine zu behandelnden Unterlagen zu baurechtlichen Verfahren eingegangen sind.

TOP 4 - NEUBAU EINER BRÜCKE AM KLINGENBACH IN MOOSBRUNN; HIER: WASSERRECHTLICHES VERFAHREN

Beschluss:

Ein öffentliches Interesse an einem Brückenbauwerk über den Klingenbach ist nicht ersichtlich. Aus Sicht der Gemeinde kann der Brücke deshalb nicht zugestimmt werden.

TOP 5 - VERGABE VON BAULEISTUNGEN ZUM NEUBAU DES „ZENTRALEN FEUERWEHRSTANDORTES“

5.1 Außenanlagen (Vorberatung)

Beschluss:

Nach eingehender Prüfung empfiehlt der Ausschuss für Bau, Technik und Umwelt dem Gemeinderat die Vergabe des Auftrags zur Ausführung der Außenanlagen (Verkehrswegearbeiten) beim Neubau des zentralen Feuerwehrstandortes an den günstigsten Bieter, die Bietergemeinschaft Wesch GmbH / Eckert GmbH, Haag, Oberer Talweg 4, 69436 Schönbrunn, zum geprüften Angebotspreis von 238.831,19 €.

5.2 Estricharbeiten

Beschluss:

Mit der Ausführung der Estricharbeiten im Neubau des zentralen Feuerwehrstandortes wird auf Basis des wirtschaftlichsten Gebots die Fa. Poranzl aus Neunkirchen zum geprüften Angebotspreis von 13.841,04 € beauftragt.

5.3 Sektionaltore

Beschluss:

1. Der von der Ausschreibung geringfügig abweichende U-Wert von 2,6 W/m²K wird akzeptiert.
2. Der Auftrag zur Lieferung und Installation der Sektionaltore für die neue Fahrzeughalle am zentralen Feuerwehrstandort wird auf Basis des wertbaren wirtschaftlichsten Gebots der Fa. Haspel aus Meckesheim zum geprüften Angebotspreis von 23.514,40 € erteilt.

5.4 Stahltüren

Beschluss:

Der Auftrag zur Lieferung und Installation der Stahltüren für den Neubau des zentralen Feuerwehrstandorts wird auf Basis des wirtschaftlichsten wertbaren Gebots der Fa. Rößler aus Aglasterhausen zum geprüften Angebotspreis von 12.158,80 € erteilt.

5.5 Sonnenschutzanlage

Beschluss:

Der Auftrag zur Lieferung und Installation der Sonnenschutzanlage am Neubau des zentralen Feuerwehrstandorts wird auf Basis des wirtschaftlichsten Gebots der Fa. Peter aus Epfenbach zum geprüften Angebotspreis von 7.525,56 € erteilt.

5.6 Trennwand

Beschluss:

Der Auftrag zur Lieferung und Installation der mobilen Trennwand zwischen den Schulungsräumen im neuen Feuerwehrgebäude wird auf Basis des wirtschaftlichsten Gebots der Fa. BLS mobile Trennwandsysteme GmbH & Co.KG, Wölfersheim, zum geprüften Angebotspreis von 10.091,20 € erteilt.

TOP 6 - VERGABE DER BAULEISTUNGEN ZUR ERWEITERUNG DER STRAßENBELEUCHTUNG IM RINGWEG

Beschluss:

1. Zusammen mit der Verkabelung des Niederspannungsnetzes durch die EnBW wird die Straßenbeleuchtung im Ringweg in Haag erweitert.
2. Die Ausführung erfolgt zusammen mit den Straßenbauarbeiten, wobei die Leuchtenstandorte vor Ausführung gemeinsam mit den betroffenen Anliegern zu überprüfen sind.
3. Der Auftrag zur Ausführung wird der EnBW auf Basis des vorliegenden Angebots vom 18.11.2015 mit einer Bruttosumme i.H.v. 9.068,23 € erteilt.

TOP 7 - VERGABE DER FEINPLANUNG -PHASEN 1 UND 2- ZUM AUFBAU EINES FTTB-NETZES IN DER GEMEINDE SCHÖNBRUNN

Beschluss:

Zustimmende Kenntnisnahme von der förmlichen Beauftragung des Zweckverband High-Speed-Netz Rhein-Neckar zur sofortigen Erstellung der innerörtlichen Feinplanung für das gesamte Gemeindegebiet mit allen Ortsteilen.

TOP 8 - MITTEILUNGEN DER VERWALTUNG

8.1 Erweiterung der Straßenbeleuchtung „Alter Bergweg“ und Tiefbauarbeiten zur Erschließung des Grundstücks Alter Bergweg 2 in Moosbrunn

Im Zusammenhang mit der Neubebauung des Grundstücks Alter Bergweg 2 in Moosbrunn durch die Ehel. Lukas und Denis Zimmermann wird auch die Erweiterung des Niederspannungsnetzes erforderlich. Abweichend von der Wasserver- und Abwasserentsorgung zur Häusserstraße erfolgt die Energieversorgung und die verkehrsmäßige Erschließung aus Richtung Alter Bergweg.

In Absprache mit der Verwaltung hat die EnBW ein Angebot zur gleichzeitigen Erweiterung der Straßenbeleuchtung vorgelegt. Erforderlich und geplant ist ein weiterer Leuchtenstandort gegenüber der künftigen Grundstückszufahrt. Der genaue Standort wird noch mit den betroffenen Grundstückseigentümern vor Ort festgelegt. Auf dem Mast mit 5 m Lichtpunkthöhe wird die Leuchte „Hella Eco Streetline Park LED 17 W“ montiert. Nach dem vorliegenden Angebot vom 07.12.2015 betragen die Bruttokosten 2.075,25 €. Die Einzelpreise sind identisch mit dem Angebot für den Ringweg. Entsprechend der Hauptsatzung wird der Auftrag auf Basis dieses Angebot von der Verwaltung an die EnBW erteilt.

Den Tiefbau für das Bauvorhaben (Erschließung und Baugrube) führt die Fa. Heiß durch. Die Herstellung der Hausanschlüsse an die öffentlichen Anlagen hat die Firma Heiß ein Pauschalangebot i.H.v. brutto 2.618,- € unterbreitet. Der Auftrag wurde auf dieser Basis vergeben.

Nach ausführlicher Erörterung fasst der Ausschuss ohne formelle Abstimmung folgenden

Beschluss:

Zustimmende Kenntnisnahme von

1. der Erweiterung der Straßenbeleuchtung „Alter Bergweg“ und der Auftragsvergaben an die EnBW mit einer Bruttosumme i.H.v. 2.075,25 €,
2. der Auftragsvergabe zur Herstellung der Hausanschlüsse an die Fa. Heiß zum Pauschalpreis von 2.618,- €.

8.2 Malerarbeiten und Innentüren zum Neubau des Feuerwehrhauses

Zur Vergabe der Malerarbeiten und der Innentüren werden derzeit die Leistungsverzeichnisse erstellt. Auf Grund der Kostenschätzung wird von einer freihändigen Vergabe nach Preisabfrage ausgegangen. Die Vergaben sollen in der Sitzung im Januar entschieden werden.

8.3 Fußboden Fahrzeughalle Feuerwehrstandort

Anlässlich der Baustellenbesichtigung wurde zusammen mit den Feuerwehrkameraden die Materialauswahl für den Bodenbelag der Fahrzeughalle besprochen. Besprochen wurde der Einbau eines beschichteten Industriebodens oder der Aufbau als Fliesenboden im Rüttelverfahren. Nach Abwägung aller Belange haben sich die Feuerwehrkameraden -auch aus Kostengründen- mehrheitlich für den Fliesenboden ausgesprochen. Dieser bietet zudem die Möglichkeit, die Fahrspuren in der Halle durch farblich abgesetzte Fliesen zu markieren. Nach der Grundsatzentscheidung wird das Gewerk beschränkt ausgeschrieben.

GR´in Koch empfiehlt die Verwendung einer gesprenkelten Fliese, die Verschmutzungen optisch länger kaschiert. Andere Ausschussmitglieder wollen die Farbauswahl der Feuerwehr überlassen. Nach kurzer Aussprache fasst der Ausschuss ohne formelle Abstimmung folgenden

Beschluss:

1. Zustimmungende Kenntnisnahme von der Entscheidung der Feuerwehrkameraden, den Bodenbelag der Fahrzeughalle als Fliesenbelag in der Rüttelverlegung auszuführen.
2. Die Auswahl der Fliesen nach Form und Farbe wird dem Arbeitskreis „Neubau Feuerwehrhaus“ überlassen.

TOP 9 - FRAGEN DER AUSSCHUSSMITGLIEDER

Keine Anfragen.

TOP 10 - VERSCHIEDENES

Kein Sachvortrag der Verwaltung. Keine Wortmeldung der Ausschussmitglieder.

Nachdem die Tagesordnung abgehandelt ist und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt BM Frey die öffentliche Sitzung um 20:08 Uhr.
